

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- *Handelsname:*
SUPREMO KLARLACK 3990
- Artikelnr. / Sicherheitsdatenblattnr.:
W39900
- *1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches
Beschichtungsstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- *Hersteller/Lieferant:*
Teknos Feyco AG
Industriestrasse 3
LI-9487 Gamprin-Bendern
T +423 375 94 00
F +423 375 94 99
- *Auskunftgebender Bereich:*
Abteilung Produktsicherheit e-mail Adresse: li-sdb@teknos.com
- *1.4 Notrufnummer:*
Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, CH-8032 Zürich Notruf: +41 (0)44 251 51 51 Nationale Notfallnummer: 145

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- *2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs*
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 2 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- *2.2 Kennzeichnungselemente*
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

- Signalwort
Gefahr

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
n-Butylacetat / Ethylacetat
- Gefahrenhinweise
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH208 Enthält BENZOTRIAZOL-DERIVAT Index no. 607-176-00-3, Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Sicherheitshinweise

(Fortsetzung auf Seite 2)

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 1)

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

* P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

• **2.3 Sonstige Gefahren**

• Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

• PBT:

Nicht anwendbar.

• vPvB:

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

• **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

• *Beschreibung:*

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

• *Gefährliche Inhaltsstoffe:*

CAS-Nummer		%
141-78-6	Ethylacetat EG-Nummer: 205-500-4 Reg. nr.: 01-2119475103-46 ☠ Flam. Liq. 2 - H225; ⚠ Eye Irrit. 2 - H319-EUH066, STOT SE 3 - H336	15,00- 25,00
123-86-4	n-Butylacetat EG-Nummer: 204-658-1 Reg. nr.: 01-2119485493-29 ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ STOT SE 3 - H336	25,00- 40,00
1330-20-7	Xylol (Isomerengemisch) EG-Nummer: 215-535-7 Reg. nr.: 01-2119488216-32 ☠ Flam. Liq. 3 - H226; ⚠ Acute Tox. 4 - H312, Acute Tox. 4 - H332, Skin Irrit. 2 - H315	5,00- 10,00
100-41-4	Ethylbenzol EG-Nummer: 202-849-4 Reg. nr.: 01-2119489370-35 ☠ Flam. Liq. 2 - H225; ☠ STOT RE 2 - H373, Asp. Tox. 1 - H304; ⚠ Acute Tox. 4 - H332	1,00- 5,00
80-62-6	Methyl-methacrylat EG-Nummer: 201-297-1 Reg. nr.: 01-2119452498-28 ☠ Flam. Liq. 2 - H225; ⚠ Skin Irrit. 2 - H315, Skin Sens. 1 - H317, STOT SE 3 - H335	0,00- 0,50
78-83-1	Isobutanol EG-Nummer: 201-148-0	0,00- 0,50

(Fortsetzung auf Seite 3)

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 2)

Reg. nr.: 01-2119484609-23

☠ Eye Dam. 1 - H318; ☠ Flam. Liq. 3

- H226; ☠ Skin Irrit. 2 - H315, STOT SE

3 - H335-H336

BENZOTRIAZOL-DERIVAT Index no. 607-176-00-3**0,00- 0,50**

EG-Nummer: 400-830-7

Reg. nr.: 01-0000015075-76

☠ Skin Sens. 1 - H317; ☠ Aquatic

Chronic 2 - H411

82919-37-7**Methyl1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl****0,00- 0,50**

sebacacate

EG-Nummer: 280-060-4

Reg. nr.: 01-2119976378-19

☠ Skin Sens. 1 - H317; ☠ Aquatic

Acute 1 - H400, Aquatic Chronic 1 - H410

108-65-6**2-Methoxy-1-methylethylacetat****1,00- 5,00**

EG-Nummer: 203-603-9

Reg. nr.: 01-2119475791-29

Stoff, für den ein gemeinschaftlicher

Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

gilt.

☠ Flam. Liq. 3 - H226

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- **Nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Atemschutzgerät anlegen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

2083631

Überarbeitet am: 03/12/2019
Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
Emissionsgrenze beachten.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

141-78-6 Ethylacetat

MAK

*	Kurzzeitwerte	1460	mg/m ³
*		400	ppm
*	Langzeitwerte	730	mg/m ³

(Fortsetzung auf Seite 5)

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME		:	SUPREMO KLARLACK 3990	
<i>(Fortsetzung von Seite 4)</i>				
*			200	ppm
	SSc;			
	123-86-4	n-Butylacetat		
	MAK			
	Kurzzeitwerte		960	mg/m3
			200	ppm
	Langzeitwerte		480	mg/m3
			100	ppm
	SSc;			
	1330-20-7	Xylol (Isomerengemisch)		
	MAK			
	Kurzzeitwerte		870	mg/m3
			200	ppm
	Langzeitwerte		435	mg/m3
			100	ppm
	H B;			
	100-41-4	Ethylbenzol		
	MAK			
	Kurzzeitwerte		220	mg/m3
			50	ppm
	Langzeitwerte		220	mg/m3
			50	ppm
	H OI B;			
	80-62-6	Methyl-methacrylat		
	MAK			
	Kurzzeitwerte		420	mg/m3
			100	ppm
	Langzeitwerte		210	mg/m3
			50	ppm
	S SSc;			
	78-83-1	Isobutanol		
	MAK			
	Kurzzeitwerte		150	mg/m3
			50	ppm
	Langzeitwerte		150	mg/m3
			50	ppm
	SSc;			
	108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat		
	MAK			
	Kurzzeitwerte		275	mg/m3
			50	ppm
	Langzeitwerte		275	mg/m3
			50	ppm
	SSc;			
*	• Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:			
	1330-20-7	Xylol (Isomerengemisch)		
	BAT			
*	2 g/l			
	Untersuchungsmaterial: Urin			
*	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende			
<i>(Fortsetzung auf Seite 6)</i>				

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME :	SUPREMO KLARLACK 3990
----------------------	------------------------------

(Fortsetzung von Seite 5)

- * **Biol. Parameter: Methylhippursäuren**
- * **100-41-4 Ethylbenzol**
- * **BAT**
- * **600 mg/g Kreatinin**
- * **Untersuchungsmaterial: Urin**
- * **Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende**
- * **Biol. Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure**
- *Zusätzliche Hinweise:*
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- *8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition*
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- *Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
- *Atemschutz: Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Atemschutz empfehlenswert.*
- *Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe Undurchlässige Handschuhe*
- *Handschuhmaterial*
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- *Durchdringungszeit des Handschuhmaterials*
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
- *Augenschutz: Schutzbrille Dichtschließende Schutzbrille*
- *Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung*

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Charakteristisch Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich:	77 °C
Flammpunkt:	-1 °C c.c.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	425 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 6)

Explosionsgrenzen:	
Untere:	1 Vol %
Obere:	11 Vol %
Dampfdruck:	bei 20 °C 10,7000 mbar bei 50 °C 55,0000 mbar
Dichte:	0,9500 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	
.	Nicht bestimmt.
.	bei 20 °C
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- * **10.1 Reaktivität**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**
- 10.3 Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.4 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.5 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.7 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Akute Toxizität**
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

141-78-6 Ethylacetat

Oral, LD50: 5620 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: 1600 mg/l (Ratte) Oral, LD50: 13100 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: >5000 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: >21 mg/l (Ratte) Oral, LD50: 4300 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 2000 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 3500 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 17800 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 7872 mg/kg (Ratte) Oral, LD50: 5050 mg/kg (Ratte) Oral, LD50: 2460 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 7060 mg/kg (Ratte) Inhalativ, LC50/4h: 20000 mg/l (Ratte) Oral, LD50: 5628 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 15800 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 5045 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 12800 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: 30 mg/l (Ratte) Oral, LD50: 10000 mg/kg (Ratte) Oral, LD50: 5750 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 16000 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 400 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 2620 mg/kg (Kaninchen) Oral, LD50: 8532 mg/kg (Ratte) Inhalativ, LC50/4h: 35,7 mg/l (Ratte) Oral, LD50: 3122 mg/kg (Ratte) Oral, LD50: 7460 mg/kg (Ratte) Oral, LD50: 790 mg/kg (Ratte) Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: 8000 mg/l (Ratte)

123-86-4 n-Butylacetat

1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)

100-41-4 Ethylbenzol

80-62-6 Methyl-methacrylat

868-77-9 2-Hydroxyethylmethacrylat

78-83-1 Isobutanol

64-17-5 Ethanol

67-56-1 Methanol

67-63-0 Propan-2-ol

7631-86-9 Siliciumdioxid

(Fortsetzung auf Seite 8)

2083631

Überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 7)

108-83-8 **2,6-Dimethyl-heptan-4-on**
108-31-6 **Maleinsäureanhydrid**
108-65-6 **2-Methoxy-1-methylethylacetat**
5593-70-4 **Tetrabutylorthotitanat**
546-68-9 **Titantetraisopropanolat**
71-36-3 **n-Butanol**

- *Primäre Reizwirkung:*
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Keine Reizwirkung.
- Schwere Augenschädigung/-reizung
Reizwirkung.
- *Sensibilisierung der Atemwege/Haut*
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- *12.1 Toxizität*
- Aquatische Toxizität:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- *12.3 Bioakkumulationspotenzial*
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- *12.4 Mobilität im Boden*
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- *Allgemeine Hinweise:*
* Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- *PBT:*
Nicht anwendbar.
- *vPvB:*
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- *Europäischer und schweizerischer Abfallcode*
08
ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN
UND DRUCKFARBEN
08 01
Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11
Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere
gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- *Empfehlung:*
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

CH

(Fortsetzung auf Seite 9)

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019
Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

• **14.1 UN-Nummer**

ADR UN1263
IMDG UN1263
IATA UN1263

• **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR 1263 FARBE
IMDG PAINT
IATA PAINT

• **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR
Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Gefahrzettel 3



IMDG
Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Label 3



IATA
Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Label 3



• **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR II
IMDG II
IATA II

• **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

• **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 33
EMS-Nummer: F-E,S-E

• **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

• **Transport/weitere Angaben:**

Nicht anwendbar.

Freigestellte Mengen (EQ): E2
Begrenzte Menge (LQ): 5L
Beförderungskategorie: 2
Tunnelbeschränkungscode: D/E

(Fortsetzung auf Seite 10)

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019
Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990

(Fortsetzung von Seite 9)

IMDG

Limited quantities (LQ) 5L

Excepted quantities (EQ) E2

- **UN "Model Regulation":**
UN 1263 FARBE, 3, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**
Beschränkungsbedingungen: 3, 30

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach VbF:**
–

- **Technische Anleitung Luft:**

- **Klasse Anteil in %**

III	37,87
II	11,36
I	0,04

- **Wassergefährdungsklasse:**

- * **WGK 2 (Selbsteinstufung):** deutlich wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die geänderten Bereiche sind mit einem * gekennzeichnet bzw. in roter Farbe geschrieben.

- **Relevante Sätze**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Technik

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organisation

(Fortsetzung auf Seite 11)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

2083631

überarbeitet am: 03/12/2019

Druckdatum: 03/12/2019

HANDELSNAME : SUPREMO KLARLACK 3990*(Fortsetzung von Seite 10)*

- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustibile liquids, Austria)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- * *Daten gegenüber der Vorversion geändert*